

Erste: Unentschieden beim direkten Konkurrenten

Am Donnerstag stand für die erste Herren das schwere Auswärtsspiel beim VfR Voxtrup an. Voxtrup musste dabei auf ihre etatmäßige Nummer Vier Dennis Heinrich verzichten konnte aber auf Kretschmar und Abramsen zurückgreifen, die längere Zeit gefehlt hatten. Bei uns fehlte weiterhin Arif, für den erneut Gleb ins Team rückte. Die Doppel liefen zunächst überraschend. Peter/Malte als Doppel 1 mussten sich überraschend gegen Abramsen/Nordsiek geschlagen geben. Am Nebentisch standen Gleb/Max dem Spitzendoppel Krüger/Kretschmar gegenüber, die sicherlich zu den besten Doppeln der Liga gehören. Doch wer jetzt denkt Voxtrup geht nun mit 2:0 in Führung der irrt den besonders Gleb mit seinen Angriffsbällen und Max Aufschläge machten ihren Gegner große Probleme die in einem 3:1 für Gleb/Max endete. Ausgleich ! Friedrich/Harald spielten gut und brachten uns somit erstmals in Front.

Die Einzel begannen dann mit der ersten Überraschung als Max Voxtrups Spitzenspieler mit 3:0 von der Platte schickt. Am Nebentisch fehlte Peter ein bisschen das Glück gegen Kretschmar und er verlor 2:3. Im Anschluss musste Malte Abbremsen gratulieren und Harald gewann klar gegen Richter. Unten kam Gleb überraschend gut mit dem Spiel von Köhne zurecht und konnte klar gewinnen. Bis dahin lief eigentlich alles sehr gut, doch leider ging es im Anschluss nicht ganz so gut weiter. Sowohl Friedrich als auch Peter und Max unterlagen im Anschluss ihren Gegnern und ermöglichten somit Voxtrup den Anschluss. Zum Glück war auf unsere gute Mitte verlass, die mit zwei Siegen den Vorsprung wieder vergrößerte und somit Gleb die Möglichkeit gab das Unentschieden zu sichern. Am Nebentisch fand Friedrich gegen Köhne zunächst gar nicht ins Spiel und lag folgerichtig zunächst zurück. Jedoch kämpfte er sich gut ins Spiel und konnte im. 5. Satz seinen 5:10 Rückstand auf 9:10 verkürzen. Leider reichte es dann leider nicht, sodass es doch zum Schlussspiel kam. Hier zeigten Krüger/Kretschmar ihre Routine und gewannen letztlich ungefährdet mit 3:1. So stand am Ende ein gerechtes 8:8 Unentschieden. Ein Punkt der extrem wichtig ist und Voxtrup auf Abstand hält.